

13.11.2018

Kleine Anfrage 1707

der Abgeordneten Sarah Philipp SPD

Was macht eigentlich die „Bosbach-Kommission“?

Ministerpräsident Armin Laschet hat im Dezember 2017 eine 15-köpfige Regierungskommission, die Vorschläge für eine weitere Verbesserung der Sicherheitsarchitektur in Nordrhein-Westfalen und Deutschland entwickeln soll, einberufen. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Kommission, dem langjährigen Bundestagsabgeordneten und Innenexperten Wolfgang Bosbach (CDU), stellte er damals den Auftrag und die Zusammensetzung der sog. „Bosbach-Kommission“ der Öffentlichkeit vor. Die Expertenkommission wurde beim Ministerpräsidenten in der Staatskanzlei angesiedelt und soll ihre Arbeit unabhängig vornehmen.

Hierzu ergeben sich folgende Fragen:

1. Wie oft hat die Kommission seit der Einberufung getagt?
2. Mit welchen Themenschwerpunkten hat sie sich auseinandergesetzt?
3. Ist geplant, das Parlament über Zwischenergebnisse und sich daraus ergebende Handlungserfordernisse zu unterrichten?
4. Wenn ja, wann werden diese Zwischenergebnisse dem Parlament vorgestellt?

Sarah Philipp

Datum des Originals: 12.11.2018/Ausgegeben: 13.11.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de